



Drucksachen-Nr.

0945/2014-2020

Datum :
13.01.2015

An die Bezirksbürgermeisterin als Vorsitzende der Bezirksvertretung Brackwede

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	22.01.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Feinstaubbelastung in Quelle durch den Schwerlastverkehr

Antrag der SPD-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, Messungen der Feinstaubbelastung in Quelle im Bereich der Kreuzung „Cafe Sport“ durchzuführen.

Begründung:

Nach der Aufhebung der Umleitungen für den Schwerlastverkehr aus Richtung Halle/Westf. fahren wieder alle Lastzüge, die von der A33 in Borgholzhausen kommen oder dort hinfahren, über die B68 in Quelle. Dieses hat zu einem erheblichen Anstieg des Schwerlastverkehrs in Quelle geführt. Es muss geprüft werden, ob es jetzt in Quelle zu Überschreitungen der gesetzlichen Höchstmengen an Feinstäuben kommt.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede vom 04.09.2014 hatte das Umweltamt der Stadt Bielefeld auf eine ähnlich lautende Anfrage mitgeteilt, dass *entsprechend der gesetzlichen Vorgaben die Feinstaubkonzentration im Rahmen des Luftqualitätsüberwachungssystems des Landes Nordrhein-Westfalen an zwei Standorten in Bielefeld gemessen wird. Neben der Verkehrsmessstelle an der Stapenhorststraße wird am Standort Bleichstraße/ Herman-Delius-Straße die städtische Hintergrundbelastung gemessen. Die Messstation an der Stapenhorststraße steht für einen der am höchsten belasteten Straßenabschnitte in Bielefeld. Grenzwertüberschreitungen bei Feinstaub hat es dort bisher nicht gegeben – diese Aussage kann auf das ganze Stadtgebiet übertragen werden.*

Unterschrift:

gez. Pläßmann